

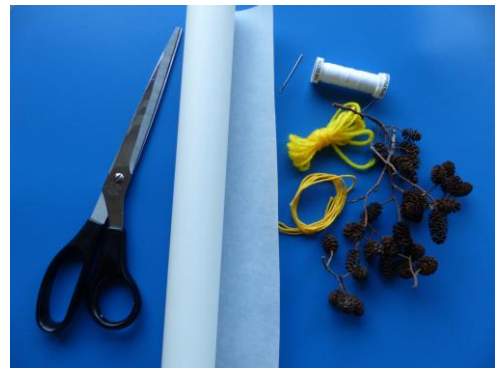


Bastelanleitung: Hummeln aus Erlenzapfen

Aus gelben Wollresten, Butterbrotpapier und Erlenzapfen könnt ihr ganz einfach kleine Hummeln basteln.

Dazu braucht ihr nicht viel:

- Erlenzapfen
- gelbe Wollreste, die Wolle sollte nicht zu dick sein
- Butterbrotpapier, ihr könnt aber auch weißes Seiden- oder Transparentpapier nehmen
- Schere
- Nadel und weißer Faden



Schritt 1:

Brecht zuerst die Erlenzapfen vorsichtig von den Zweigen ab. Achtet dabei darauf, dass ein kleiner Stiel als Stachel stehen bleibt.

Nun schneidet ihr aus dem Butterbrotpapier Flügel in der passenden Größe (etwa 4-5 cm lang und 1-2 cm breit) zurecht.

Drückt die Flügel in der Mitte vorsichtig zusammen und bindet einen etwa 5-6 cm langen gelben Wollfaden darum, so dass dieser auf beiden Seiten etwa gleich lang ist.

Zieht nun mit der Nadel den Faden zum Aufhängen durch die Wolle und zwar auf der Flügeloberseite, also nicht auf der Seite des Knotens. Bindet den Faden dann fest.





Schritt 2:

Nun legt ihr die Flügel mit dem Knoten nach unten mittig auf den Erlenzapfen und wickelt den Wollfaden mit leichtem Zug spiralförmig um den Zapfen herum. Das eine Wollende nach vorne, das andere nach hinten. Dabei nicht zu fest ziehen, sonst verschwindet die Wolle im Zapfen. Die Wollenden könnt ihr vorsichtig mit der Schere etwas in den Zapfen hineindrücken, so dass sie verschwinden. **Fertig ist die Hummel.**



Tipp: Schön sieht es aus, wenn ihr die Hummeln an einen Strauß aus Zweigen, z.B. Birkenzweige, oder an einen dickeren Ast hängt.
Viel Spaß beim Basteln!